

Nr. 24, 25. Februar.

[3241.] Ankündigungen aller Art  
finden durch das**Illustrirte Familien-Journal**

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die dreispartige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 9 N.¤ netto.

Leipzig.

**Engl. Kunst-Anstalt**  
von A. H. Payne.[3242.] **Bei Inseraten**  
empfiehlt sich Ihnen die in meinem Verlage erscheinende**Volks-Zeitung,**

diren Auflage jetzt 15,000 Exemplare beträgt und in fortwährendem raschen Steigen begriffen ist. Der Insertionspreis ist 2 S.¤ pro Petitzeile, und stelle ich den geehrten Handlungen, welche in Geschäftspraktik mit mir stehen, die Insertionsbeträge in Jahresrechnung.

Berlin.

Franz Düncker.  
(W. Besser's Verlagsb.)[3243.] **Inserate**  
naturwissenschaftlicher Werke betreffend!

Vielfachen an uns ergangenen Anfragen zu genügen, haben wir uns entschlossen, den Ende März zur Ausgabe kommenden drei illustrierten populären naturwissenschaftlichen Werken:

- 1) Illust. Chemie für das Haus- und Gewerbeleben, von Gerding.
  - 2) Das Leben der Vögel. Ein Familienbuch von Dr. E. A. Brehm.
  - 3) Das Leben der Haustiere. Ein Familienbuch von Herm. Pöschle.
- einen Anzeiger beizugeben.

Wir drucken von der ersten Lieferung dieser drei Werke in Summa

30,000 Exemplare,

denen der Anzeiger beigegeben wird. — Bei der Vertriebsweise des Sortimentshandels ist es anzunehmen, daß mindestens 150,000 Interessenten eine Lieferung mit Anzeiger zu Gesicht bekommen. Inserate, welche naturwissenschaftliche Werke betreffen, dürfen also die ausgewählteste und umfangreichste Verbreitung finden, welche nur zu denken ist. Wir laden daher alle Verleger solcher Werke ein, sich unseres Anzeigers zu bedienen.

Die gespaltene Petit-Zeile (das Format ist Ver.-8.) berechnen wir mit 3 N.¤ nur.

Anzeigen müssten bis Mitte März in unseren Händen sein.

Achtungsvoll

Frankfurt a. M., 18. Febr. 1859.

**Weidinger Sohn & Co.**[3244.] Inserate in den Intelligenzblättern von: **Annalen der Chemie u. Pharmacie**, v. Liebig. Petitzeile 1½ N.¤.**Zeitschrift für rationelle Medicin**, v. Henle und Pfeiffer. Petitzeile 1½ N.¤. Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3. f. C. F. Winter'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.**Inserate**  
**für die Kölnische Zeitung**

(Aufl. 14,000 Expl. Petitzeile 2 S.¤), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notiert. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich um gef. Berücksichtigung, oder meine Firma gütigst beifügen zu lassen, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle.

Adolph Bädeker in Köln.

**Berliner Gerichtszeitung.**

[3246.] Zur Ankündigung populären Verlags empfiehlt sich den Herren Verlegern die

**Berliner Gerichtszeitung.**

Auflage 5000.

Insertionsgebühren à Petitzeile 1½ S.¤.

Bei döterer Inseration, oder bei Inseratbeträgen über 3 f. gewähre ich

16½ % Rabatt in Rechnung,

25 % „ bei Barzahlung.

Der günstige Erfolg einer Anzeige in dieser Zeitung ist wohl nicht zu bezweifeln, wenn man sich klar macht, welcher Umzahl von Lesern dieses Blatt gehört. Auch erzielt wohl kein öffentliches Local Berlins, in dem diese Zeitung nicht ausliegt.

Berlin, 1. Februar 1859.

G. Behrend.

Firma: Falkenberg'sche Verlagsbuchhdg.

**Börse in Leipzig, am 23. Februar 1859.**

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. S. . .	fk. S. 143	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. J. k. S. . .	{ 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 , f. Pr. Cr. . .	{ fk. S. 57½	—
Bremen pr. 100 , f. Lsdr. à 5 , f. . .	{ 2 Mt. —	99%
Breslau pr. 100 , f. Pr. Cr. . .	{ fk. S. —	109%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W. . .	{ 2 Mt. —	99%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . .	{ fk. S. 152	—
London pr. 1 Pf. St. . .	{ Tragedat. 3 Mt. 6. 21½	—
Paris pr. 300 Frs. . .	{ fk. S. 80%	—
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ. . .	{ 3 Mt. —	90%
		88½

**Sorten.**

Kronen (Verens-Hand.-Goldm. à 1/15 Zpfds. Brutto u. 1/50 Zpfds. fein) pr. St.	—	9.5
August'd'or à 5 , f. pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or . . .	do.	—
And. aust. Louisd'or . . .	do.	—
K.R.wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14
Holland. Duc. à 3 , f. Agio pr. Ct.	—	4%
Kaiserl. do. do. . .	—	4%
Conv.-Species u. Gulden . . .	do.	—
Idem 20 Kr. . .	do.	100%
Idem 10 Kr. . .	do.	97½
Gold pr. Zollpfund fein . . .	—	—
Silber . . . do. . .	—	458
Wiener Banknoten in 20 fl. F. . .	—	29½
Idem in Oestr. Währ. . .	—	—
Div. aust. Cassen-Anweis. à 10 , f. . .	—	91
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99½

**Übersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Abonnementen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 3063—3246. —

Adam 3184.	Geelhaar 3093.	Schleiter in Brsl. 3091. 3157.
Anonym 3064. 3189—90. 3193	Geibel in B. 3051.	Schneider in Berl. 3158.
— 3197. 3221.	Giebel 3115.	Schömann 3231.
Aryun 3234.	Gläser in D. 3087.	Schönfeld 3130. 3134. 3202.
Arnold'sche Buchb. in D. 3210.	Goor 3217. 3228.	Schroeder 3049.
Ascher & G. 3131. 3107.	Goedche in S. 3144. 3230.	Schröder & G. 3117.
Aue in S. 3152.	Graeber 3136.	Schubert & G. 3094.
Bachem 3187.	Gropius in B. 3220.	Süddeutsche 3160.
Bädeker in Köln 3245.	Günther in R. & G. 3150.	Südnen 3198.
Bädeker in R. 3147.	Haaß & S. 3063.	Mayer, G. in R. 3065. 3153.
Baerisch in M. 3109. 3145.	Hallberger, F. 3067. 3239.	Meisinger, S. & G. 3243.
Bebrend in B. 3205. 3246.	Hartmann 3172.	Meiners & S. 3159.
Brauns 3098.	Hasselberg 3078. 3112.	Meissner, D. in S. 3212.
Brauns 3139.	Hoffmann 3209.	Mieras 3233.
Brill 3154.	Herald k. B. 3169.	Merslebürger 3161.
Brodhaus 3085. 3095. 3122.	Hense 3214.	Meyer sen., G. G. Q. in S. 3116.
— 3163. 3240.	Heng 3227.	Neßmann 3077. 3101.
Buddeus'sche Buchb. 3229.	Hirschwald 3073.	Seemann 3138.
Café 3219.	Hirzel 3080.	Seidel in W. 3138.
Gebelein 3226.	Hornbath 3192.	Selbheim 3166.
Leistung 3210.	Hübner 3237.	Senf 3125.
Heftken 3074. 3151.	Hück 3168.	Sintenis 3132.
Dir. d. Fest. Lloyd 3092.	Jante 3088.	Sohar 3105. 3108. 3123.
Doll 3178.	Zent 3149.	Stabel 3110.
Drugulin 3199.	Zünft 3222.	Wobr. J. G. B. in S. 3068.
Dümmler Berl. in B. 3070.	Kaißer in R. 3180.	Stalling 3211.
Danfer, G. 3242.	Kaisers 3084.	Steckert 3148.
Gieslin, L. G. G. 3102.	Keller in D. 3180.	Steinbausen 3170.
Gaebel 3106.	Keil 3051.	Stiller in S. 3142.
Koede 3124.	Kling 3104. 3201.	Stollberg 3185.
Förster in B. 3090.	Köbler in R. 3179.	Soppau 3121.
Brand 3066.	Köbler, G. in Stuttgart. 3086.	Taubner 3204.
Friedländer in Pril. 3133. 3203.	Kornicker 3200.	Tebenemann in S. 3174.
Krebs-Schmitt 3235.	Kretschmann in R. 3191.	Thimm 3218.
Friedländer & S. 3156.	Krif 3111.	Valentin 3173.
Fries 3097.	Krüger in D. 3232.	Witt & G. 3186.
Frischh. G. 3161.	Kühler 3110.	Wollbach 3141. 3224.
Gaber & H. 3096. 3100. 3206.	Kummer in R. 3103.	Werner 3099.
Gall 3238.	Müller 3079. 3188.	Westermann & G. 3181.
	Schäfer in D. 3236.	Wiegand, D. in R. 3071.
	Schaub 3143. 3146.	Wilberg 3177.
	Schleifer 3075. 3215.	Wilhelmi 3127.
	Schleifer, G. F. in R. 3244.	William & R. 3140.
		Windelmann & G. 3225.

Titel und Inhaltsverzeichniß zum Börsenblatt 1858 werden am 28. Februar ausgegeben.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Graß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.